

Unsere Ausstellung

„Melitta Gräfin Stauffenberg – eine Spurensuche“ in Rechlin

Am 25. und 26.08.2018 konnte das Luftfahrttechnische Museum Rechlin gleich mehrere Jubiläen feiern:

Im August 1918 wurde die damalige „Fliegerische Versuchs- und Lehranstalt“ auf dem Sprottschen Berg durch den Großherzog Friedrich-Franz von Mecklenburg-Schwerin gegründet. Mit der Schließung des Bundeswehrdepots 2018 liegen Beginn und Ende der Militärgeschichte genau 100 Jahre auseinander.

Im August 1993 verließ mit dem Kommandanten der Fliegergarnison der Letzte der Gruppe Sowjetischer Streitkräfte in Deutschland (GSSD) den Standort Rechlin. Dieses Ereignis jährt sich nun zum 25-sten Mal. Gäste aus Russland werden zum Festakt im Museum erwartet.

Der „Förderverein Luftfahrttechnisches Museum Rechlin e. V.“ bemüht sich nun **seit knapp 25 Jahren** um die Aufarbeitung der wechselhaften Geschichte in der Region.

Am 1. August 1998 öffnete das Luftfahrttechnische Museum Rechlin erstmalig seine erste kleine und bescheidene Ausstellung und hat sich seitdem zu einem beachtlichen Touristenmagneten entwickelt. Das liegt jetzt auch schon 20 Jahre zurück.

Unser Verein Kladower Forum bekam dadurch Kontakt zum Luftfahrttechnischen Museum Rechlin, dass Mitglieder des Fördervereins unsere Ausstellung „Melitta Gräfin Stauffenberg – eine Spurensuche“ im Jahre 2009 im Militärhistorischen Museum Flugplatz Gatow gesehen haben und



In Rechlin: obere Reihe Achim Witzke, Gerhard Bracke, Anne Voorhoeve, darunter Rainer Nitsch, Karin Witzke und Horst Pessel

Foto: privat

uns baten, sie auch in Rechlin zu zeigen. Es lohnt sich, die Stationen unserer Ausstellung, die von Anne Voorhoeve konzipiert wurde und zu der Gerhard Bracke Bildmaterial beigesteuert hatte, nachzuzeichnen. Es ist die Geschichte eines außerordentlichen Erfolgs.

Erstaussstellung vom 01.08. bis 06.09.2009 im Haus Kladower Forum, Kladower Damm 387, 14089 Berlin-Kladow. Von der Geschichtszeitschrift „damals“ zur „Ausstellung des Monats August“ erklärt. Dieser Erstaussstellung folgten Sonderausstellungen des Kladower Forum e. V.:

06.10.2009 bis 30.05.2010 im Militärhistorischen Museum Flugplatz Gatow, Am Flugplatz Gatow 33, 14089 Berlin-Kladow.

14.06. bis 30.09.2010 Förderkreis Luft- und Raumfahrt Mecklenburg-Vorpommern e. V., in der Societät Maritim, August-Bebel-Str. 1, 18055 Rostock.

12.02. bis 31.11.2011 im Luftfahrttechnischen Museum Rechlin, Am Claassee 1, 17248 Rechlin.

28.06. bis 15.09.2013 im Schwesternhaus in unmittelbarer Nähe des Stammschlusses der Familie Stauffenberg, **Stauffenberg Schloss im Stadtteil Lautlingen**, 72459 Albstadt.

09. bis 12.04.2014 22. Aero Friedrichshafen Internationale Fachmesse für Luftfahrt, Neue Messe 1, 88045 Friedrichshafen.

Aus Anlass der Mehrfachjubiläen des Luftfahrttechnischen Museums Rechlin trat der Förderkreis des Museums mit der Frage an uns heran, ob wir bereit wären, die Materialien unserer Ausstellung als Dauerleihgabe nach Rechlin zu geben. Der Vorstand, Anne Voorhoeve und Gerhard Bracke waren sofort damit einverstanden, weil damit

die doch mühevoll zusammengetragenen Materialien mit ihrer anspruchsvollen Präsentation der Öffentlichkeit auf Dauer zugänglich sein können.

Bei unserem Besuch in Rechlin am 26.08.2018 konnten wir uns davon überzeugen, dass unsere Ausstellung in einem extra dafür hergerichteten Raum ansprechend dargeboten wird.

Da Melitta Gräfin Stauffenberg, bevor sie nach Gatow kam, in Rechlin ihre Forschungen und praktischen Flugerprobungen durchführte, ergibt sich dafür auch ein historisch würdiger Rahmen.

Wir können unseren Mitgliedern und Lesern eine Fahrt an den südlichen Rand des Müritz-Sees mit dem Besuch des Luftfahrttechnischen Museums Rechlin empfehlen. Dort hat also unsere Ausstellung „Melitta Gräfin Stauffenberg – eine Spurensuche“ eine Heimstatt auf Dauer gefunden

Rainer Nitsch

Warum in die Stadt?

**Verkauf mit Service
HIER bei uns
in Kladow!**

**Fernsehdienst
Kaiser
TV - Fachhändler**

Reparaturservice

Antennenbau

Krampnitzter Weg 6

Tel.: 030 365 62 24